



**Stiftung Hamburger
Gedenkstätten und Lernorte**
zur Erinnerung an die
Opfer der NS-Verbrechen

Die Stiftung Hamburger Gedenkstätten und Lernorte zur Erinnerung an die Opfer der NS-Verbrechen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt und unbefristet eine/n

Verwaltungsmitarbeiter*in für Drittmittel- und Kooperationsprojekte (d/m/w)

in Vollzeit. Die Vergütung erfolgt nach EGr. 9a TV-AVH.

Über uns

Die Stiftung ist Trägerin der KZ-Gedenkstätte Neuengamme sowie der Gedenkstätten Bullenhuser Damm, Poppenbüttel und Fuhlsbüttel, zukünftig auch denk.mal Hannoverscher Bahnhof. Sie trägt dazu bei, das Wissen über die Zeit des Nationalsozialismus zu vermitteln und zu erweitern und die Erinnerung an die Opfer zu bewahren. Darüber hinaus soll sie über die Folgen der NS-Verbrechen informieren und den gesellschaftlichen Umgang mit dem historischen Geschehen kritisch reflektieren. Im Zentrum ihrer Arbeit steht die Gedenkstätte am Ort des ehemaligen Konzentrationslagers Neuengamme. In der Stiftung arbeiten ca. 50 Angestellte und rund 50 freie Mitarbeiter*innen. Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.gedenkstaetten-hamburg.de.

Ihre Aufgaben

Als Teil eines kleinen, engagierten Verwaltungsteams sind Sie unmittelbar beteiligt an der Vorbereitung und Beantragung der Finanzmittel für Forschungsprojekte und andere befristete Aufgabenstellungen. Sie kümmern sich um deren Bewirtschaftung, erstellen Verwendungsnachweise, Berichte und Erfolgskontrollen. Hierbei sind sowohl ein selbstständiges Arbeiten sowie ein guter Austausch mit den Projektpartner*innen erforderlich. Weiterhin gehören die Beschaffung nach VOL inkl. Vergabeverfahren und Vergabestatistik sowie die Vorbereitung und Abrechnung von Werkverträgen zu Ihrem Aufgabengebiet.

Was erwarten wir von Ihnen?

Eine Ausbildung für den mittleren allgemeinen Verwaltungsdienst bzw. vergleichbare abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung (z.B. Kauffrau/-mann für Büromanagement, Verwaltungsfachangestellte*r) setzen wir voraus. Neben Freude im Umgang mit Zahlen ist ein gutes Verständnis und sensibles Verhalten aufgrund der besonderen Umstände des Ortes und seiner Aufgabengebiete wichtig.

Vorteilhaft wäre darüber hinaus:

Sie bringen gründliche und vielseitige Fachkenntnisse bei der Bearbeitung von Projekten mit und sind vertraut mit den einschlägigen Haushaltsvorschriften (z.B. LHO einschl. VOL), des allg. Verwaltungsrechts sowie von SAP/R3. Selbständiges Handeln und Erarbeiten von Arbeitsergebnissen im Rahmen der Aufgabenbereiche und Kompetenzen, Organisationstalent, Flexibilität, Verantwortungsbewusstsein, Zuverlässigkeit, Verhandlungsgeschick sowie Korrespondenzsicherheit auch mit Englischkenntnissen runden Ihr Profil ab.

Was bieten wir Ihnen?

- ✓ eine unbefristete Anstellung in Vollzeit
- ✓ eine Vergütung nach EGr. 9a TV-AVH ([https://av-hamburg.de/avh/upload/tarifvertraege/TV-AVH.0019-25_TV-AVH v. 19.9.2005 idF AeTV v. 18.11.2020.pdf](https://av-hamburg.de/avh/upload/tarifvertraege/TV-AVH.0019-25_TV-AVH_v.19.9.2005_idF_AeTV_v.18.11.2020.pdf)) (Seite 316)
- ✓ 30 Tage Urlaub
- ✓ Betriebliche Altersvorsorge
- ✓ gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- ✓ Arbeitgeberzuschuss zu einer vergünstigten HVV-Proficard

Bewerbungen von schwerbehinderten und ihnen gleichgestellten Menschen sind willkommen und haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerber*innen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung. Zudem freuen wir uns auf Bewerbungen mit unterschiedlichen Hintergründen und diversen Zugehörigkeiten.

Haben Sie noch Fragen? Dann wenden Sie sich gerne an Herrn Markus Beecken (Tel. 040/428 131-548 oder per E-Mail an markus.beecken@gedenkstaetten.hamburg.de).

Interessiert?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Bitte übersenden Sie uns folgende Dokumente:

- überzeugendes Anschreiben,
- tabellarischer Lebenslauf,
- Nachweise der geforderten Qualifikation,
- aktuelle Beurteilung bzw. aktuelles Zeugnis,
- für die Berücksichtigung einer Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung im Auswahlverfahren einen Nachweis

Ihre vollständige Bewerbung senden Sie uns (unter Angabe der Kennziffer SHGL 23) bitte bis zum 17.07.2022

- per E-Mail mit den Bewerbungsunterlagen in einer Datei im PDF-Format an:
bewerbungspostfach@gedenkstaetten.hamburg.de

oder

- per Post an: Stiftung Hamburger Gedenkstätten und Lernorte, Jean-Dolidier-Weg 75, 21039 Hamburg

[Informationen zum Datenschutz bei Auswahlverfahren https://www.gedenkstaetten-hamburg.de/fileadmin/user_upload/aktuelles/2020/200526_DSI_fuer_Bewerber.pdf]